

SUL FONDO DEL LAGO

Eine Klangperformance

13. Januar 2018, 19.30 Uhr – Seidlvilla München

STEPHAN MARC SCHNEIDER
(geb. 1970)

Nacht ohne Träume
(für Gitarre und Tonband)

DOROTHEA HOFMANN
(geb. 1961)

Fantasma (Lied ohne Worte)

STEFAN BLUM
(geb. 1963)

Shikantaza
(für Gitarre, Klangschalen,
Holzblock und Tamtam)

Johannes X. Schachtner
(geb. 1985)

Reigen (...in Meeresstille)
Albumblatt für Gitarre

----- P A U S E -----

MARKUS LEHMANN-HORN
(geb. 1977)

Abtauchen (UA)
(für Gitarre und Triangel)

ALOIS BRÖDER
(geb. 1961)

Sul Fondo Del Lago
(für Gitarre und Zuspil)

ENJOTT SCHNEIDER
(geb. 1950)

Obscuritas

STEFAN BLUM

Di Bagian Bawah (UA)
(für Gitarre, Gamelangongs und Tamtam)

Sul fondo del lago

Ausgestreckt auf dem Grund eines Sees liegend, in ruhiger und sicherer Tiefe.
Aufmerksam, aber distanziert aufschauend zu den Wirbeln der Oberfläche.
Ein beobachtendes Zentrum unterhalb aller Ängste, Befürchtungen und Glückseligkeiten.
Das fragmentarisch Erklingende der das wahrnehmende Selbst repräsentierenden Gitarre
reicht sich – wie aus dem Off, wie die Reaktion eines Träumenden – über (oder unter?)
rufende, prasselnde, wispernde, schwingende und singende Kontinuen der durch die
Lautsprecher erklingenden, langsam sich wandelnden fernen Welt.
Klaffertief hinabtauchen in die stillen Gründe der Seele, unberührt von peripheren Fluktuationen.
Ein Stück der Stille, des Versunkenseins, des Abstrahlens in den Raum.

(Alois Bröder)